PRWE-G
Patient-Rated Wrist Evaluation Score

validierte deutsche Version - M. John et al. 2008

Name: _____ Datum: _____

Geburtsdatum: _____ Untersucher: _____

Die unten aufgeführten Fragen sollten uns helfen, das Ausmaß der Schwierigkeiten, die Sie wegen Ihres Handgelenks in der letzten Woche hatten, zu verstehen. Sie werden gebeten, auf einer Skala von 0 bis 10 anzugeben, wie stark Ihre Handgelenksbeschwerden bei den folgenden Tätigkeiten in der letzten Woche durchschnittlich waren.
Bitte beantworten Sie alle Fragen. Wenn Sie eine (oder mehrere) der Tätigkeiten in der letzten Woche nicht ausgeführt haben, schätzen Sie bitte das Ausmaß der Schmerzen oder Schwierigkeiten ein, die Sie erwarten würden. Wenn Sie eine Tätigkeit niemals ausgeführt haben, kreuzen Sie bitte jeweils „trifft nicht zu“ an.

1. Schmerzen

Bitte geben Sie die durchschnittliche Stärke der Schmerzen in Ihrem Handgelenk in der letzten Woche an, indem Sie die Zahl auf der Skala von 0 bis 10 ausfüllen, die Ihre Schmerzen am besten beschreibt. Null (0) bedeutet, dass Sie keinerlei Schmerzen hatten und Zehn (10) bedeutet, dass Sie die schlimmsten Schmerzen hatten, die Sie je erlebt haben oder, dass Sie die Tätigkeit aufgrund der Schmerzen nicht ausführen konnten.

1. In Ruhe

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
kein Schmerz										größtmöglicher Schmerz

2. Bei Tätigkeiten mit wiederholter Bewegung des Handgelenks

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
kein Schmerz										größtmöglicher Schmerz

3. Beim Heben eines schweren Gegenstandes

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
kein Schmerz										größtmöglicher Schmerz

4. Wenn sie am stärksten sind

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
kein Schmerz										größtmöglicher Schmerz

5. Wie häufig haben Sie Schmerzen?

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
nie										immer

2. Funktion

Funktionsfähigkeit - Bestimmte Tätigkeiten

Bitte geben Sie an, wie viele Schwierigkeiten Sie in der letzten Woche bei jeder der unten aufgeführten Tätigkeiten hatten. Bitte kreuzen Sie die Zahl von 0 bis 10 an, die das Ausmaß Ihrer Schwierigkeiten am besten beschreibt.
Null (0) bedeutet, dass Sie keinerlei Schwierigkeiten hatten und Zehn (10) bedeutet, dass die Schwierigkeiten so groß waren, dass Sie die Tätigkeit nicht ausführen konnten.
Wenn Sie eine Tätigkeit niemals ausgeführt haben, kreuzen Sie bitte den Punkt „trifft nicht zu“ an.

6. Mit der betroffenen Hand einen Türknauf drehen

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	☐
keine Schwierigkeiten									nicht möglich		trifft nicht zu

7. Mit der betroffenen Hand Fleisch mit dem Messer schneiden

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	☐
keine Schwierigkeiten									nicht möglich		trifft nicht zu

8. Ein Hemd oder eine Bluse zuknöpfen

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	☐
keine Schwierigkeiten									nicht möglich		trifft nicht zu

9. Die betroffene Hand nutzen, um von einem Stuhl aufzustehen

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	☐
keine Schwierigkeiten									nicht möglich		trifft nicht zu

10. Mit der betroffenen Hand einen 5 kg schweren Gegenstand tragen

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	☐
keine Schwierigkeiten									nicht möglich		trifft nicht zu

11. Mit der betroffenen Hand das Toilettenpapier benutzen

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	☐
keine Schwierigkeiten									nicht möglich		trifft nicht zu

Funktionsfähigkeit - Gewöhnliche Tätigkeiten

Bitte geben Sie an, wie viele Schwierigkeiten Sie in der letzten Woche bei Ihren gewöhnlichen Tätigkeiten in jedem der unten genannten Bereiche hatten. Bitte füllen Sie die Zahl von 0 bis 10 aus, die das Ausmaß Ihrer Schwierigkeiten am besten beschreibt. Unter „gewöhnliche Tätigkeiten“ verstehen wir die Aktivitäten, die Sie ausführten, bevor die Probleme mit Ihrem Handgelenk begannen. Null (0) bedeutet, dass Sie keinerlei Schwierigkeiten hatten und Zehn (10) bedeutet, dass Sie so große Schwierigkeiten hatten, dass Sie keine dieser gewöhnlichen Tätigkeit ausführen konnten. Wenn Sie eine Tätigkeit niemals ausgeführt haben, kreuzen Sie bitte den Punkt „trifft nicht zu“ an.

12. Persönliche Körperpflege (Anziehen, Waschen)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	☐
keine Schwierigkeiten									nicht möglich		trifft nicht zu

13. Hausarbeit (Putzen, Aufräumen, kleine Reparaturen)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	☐
keine Schwierigkeiten									nicht möglich		trifft nicht zu

14. Arbeit (Beruf oder Alltagstätigkeiten)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	☐
keine Schwierigkeiten									nicht möglich		trifft nicht zu

15. Freizeitaktivitäten

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	☐
keine Schwierigkeiten									nicht möglich		trifft nicht zu

Auswertung des Scores:

Der PRWE-Score setzt sich aus zwei Subskalen zusammen: einer Schmerz-Subskala und einer Funktions-Subskala.

Schmerz-Subskala:
Summe der Punktwerte aus Frage 1–5 (je 0–10 Punkte) = 0–50 Punkte

Funktions-Subskala:
Summe der Punktwerte aus Frage 6–15 (je 0–10 Punkte, Summe max. 100), geteilt durch 2 = 0–50 Punkte

Gesamtscore (PRWE-Score): Schmerz-Subskala + Funktions-Subskala = 0–100 Punkte

Ein niedrigerer Wert entspricht weniger Schmerz bzw. weniger Beeinträchtigung, ein höherer Wert entspricht stärkerer Beeinträchtigung.
Antworten mit „trifft nicht zu“ werden bei der Berechnung der jeweiligen Subskala nicht mitgezählt.

Klinisch relevante Veränderung: Als minimal klinisch bedeutsamer Unterschied (MCID) werden in der Literatur ca. 11–12 Punkte im Gesamtscore angegeben.

Literatur:

John M, Angst F, Awiszus F, Pap G, MacDermid JC, Simmen BR.
The Patient-Rated Wrist Evaluation (PRWE): cross-cultural adaptation into German and evaluation of its psychometric properties. Clin Exp Rheumatol. 2008 Nov-Dec; 26(6):1047-105.

DIGOTOR GbR
Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie
Austraße 30 · D-74336 Brackenheim

info@digotor.info
www.digotor.info